

PARKSIDE®

DIY

Spielbogen



1 Stunden
(ohne Trockenzeit)

DIY-
Level



LOS GEHT'S

Arbeitsschutz-Hinweis:

Bei diesem Projekt kommt eine Vielzahl an Geräten zum Einsatz. Achte bitte stets auf deine Sicherheit und verwende die nötige Schutzausrüstung.



Maße/Material:

Teil (A) 2x Rechteckleisten 20 x 40 x 900 mm
Teil (B) Rundholzstab DM 20 mm, 600 mm
Rundholzstab DM 20 mm, 600 mm

Werkzeuge

- PARKSIDE® Kapp- und Zugsäge
- PARKSIDE® 20V Akku-Bohrschrauber
- PARKSIDE® Forstnerbohrer 20 mm
- PARKSIDE® 20V Akku-Exzentrerschleifer
- PARKSIDE® Schnellspannzwingen
- Bleistift
- Winkel
- Zollstock
- Holzleim

Schritt 1: Ablängen

Du beginnst mit den Seitenteilen des Spielbogens. Dafür längst du dir zunächst die Bauteile (A) mit der Kapp- und Zugsäge ab.

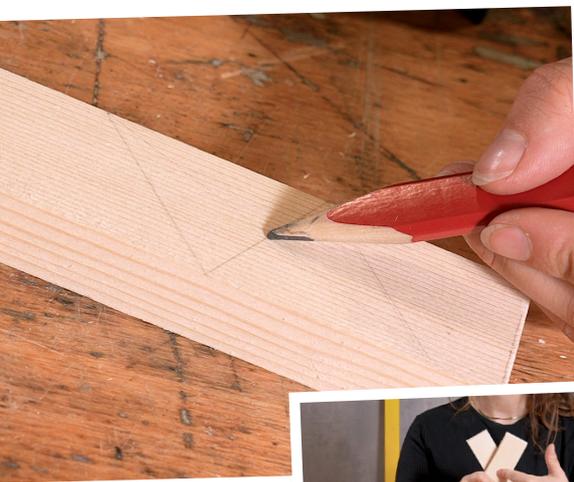
Hierfür markierst du dir an den Rechteckleisten die Mitte - sowohl anhand der Länge als auch der Breite. Danach sägst du sie im 25° Winkel durch. Achte genau darauf durch die Mitte zu sägen, sodass du zwei genau gleich lange Leisten bekommst.

Danach sägst du auch dein Rundholz (B) auf Maß.



TIPP

Damit deine Holzleiste beim Zersägen nicht ausreißt, lege dir ein Stück Restholz hinter dein Material. So kann das Sägeblatt sauber austreten.



Schritt 2: Bohrungen markieren

Lege deine Leisten (A) nun im Kreuz aufeinander, sodass die Gehrungen auf dem Tisch oder Boden flach aufliegen können. Du kannst nach Augenmaß bestimmen, wie nah die Leisten zueinander platziert werden.

Wenn du mit der Position zufrieden bist, markiere dir die Überlagerungen mit einem Bleistift. In diesem Bereich bestimmst du die Mitte, indem du die Ecken diagonal zueinander verbindest. Der Mittelpunkt markiert deine Bohrung.

Schritt 3: Bohren

Setze einen 20 mm Forstnerbohrer in deinen Akku-Bohrschrauber und bohre senkrecht durch deine Markierung. Da deine Leisten (A) alle identisch sind, kannst du die erste Bohrung als Schablone für die weiteren Bauteile verwenden.

Lege dafür die gebohrte Leiste über eine andere, führe den Forstnerbohrer durch die vorhandene Bohrung und steche mit der Zentrierspitze in das darunter liegende Material.

Setze nach diesem Prinzip alle 4 Bohrungen.



Schritt 4: Schleifen

Jetzt kannst du die Oberfläche mit einem Akku-Exzentrerschleifer glattschleifen und eine Fase an die Kanten bringen.

Mit ein wenig Schleifpapier säuberst du die Bohrungen aus.



Schritt 5: Verleimen

Jetzt setzen wir das Rundholz (B) in zwei übereinander liegende Leisten (A) ein. Beachte dabei die Ausrichtung der Gehrungen.

Gib etwas Leim in die Bohrungen und führe das Rundholz (B) ein.

TIPP

Das kann ein wenig Kraft kosten. Nimm dir einen Gummihammer zur Hilfe. Wiederhole das auch für die gegenüberliegende Seite. Jetzt kannst du die Leisten (A) aufspannen, so dass der Spielbogen flach aufsteht.



Schritt 6: Einspannen

Damit sich während der Trocknungszeit nichts verzieht, klemme dir zwei Leisten an den Tisch, an denen du den Spielbogen festklemmen kannst. So kann deine Konstruktion im richtigen Winkel trocknen.



Schritt 7: Spielzeug anbringen

Nach der Trocknungszeit ist die Gestaltung ganz dir überlassen. Binde das Lieblingsspielzeug der Kleinen an und schon ist der Spielbogen fertig!



**DU
PACKST
DAS!**

